



## Auch Hacking will gelernt sein

TU Darmstadt setzt Hacker-Methoden in der IT-Sicherheitsausbildung ein /  
usd AG aus Langen stiftet Promotionsstipendium

Darmstadt, 03.11.2010. Im so genannten „Hacker-Praktikum“ an der TU Darmstadt lernen Studierende aktuelle Methoden und Strategien von Computer-Hackern kennen. Das „Hacker-Praktikum“ ist Teil des Master-Studiengangs IT-Security und soll den Absolventen bei der Abwehr echter Hacker-Angriffe helfen.

Hacker können Daten rauben oder manipulieren, Betriebsgeheimnisse ausspionieren und komplette IT-Systeme lahmlegen. Im so genannten „Hacker-Praktikum“ im Rahmen des Master-Studiengangs IT-Security der TU Darmstadt tauschen Studierende die Rollen und wenden selbst die Methoden und Strategien von Hackern an. „Wir wenden verstärkt offensive Methoden in der IT-Sicherheitsausbildung an“, erklärt der Leiter des Hacker-Praktikums, Dr. Martin Mink vom Center for Advanced Security Research (CASED). „Das heißt, wir setzen Angreifermethoden ein, um ein besseres Verständnis für die erforderlichen Schutzmaßnahmen zu erreichen. Und natürlich finden die Studierenden den Rollentausch spannend – die Plätze im Hacker-Praktikum unseres Masterstudiengangs IT Security sind heiß begehrt“, erklärte Mink am Nachmittag bei einer öffentlichen Live-Demonstration von Hacker-Methoden an der TU Darmstadt.

Anlass der Live-Demonstration war die Stiftung eines Promotionsstipendiums der Langener usd AG. „Wir suchen und fördern qualifizierten Nachwuchs, der das Vorgehen krimineller Angreifer nachvollziehen und voraussehen kann“, sagte usd-Vorstand Manfred Tubach. Das Stipendium wird einen Doktoranden oder eine Doktorandin der TU im Bereich IT-Sicherheit in den kommenden drei Jahren mit insgesamt 60.000 Euro unterstützen. „Das Stipendium ist Teil unserer stetig wachsenden Zusammenarbeit mit Unternehmen der Region“, erklärt CASED-Direktor Johannes Buchmann.

### Über CASED

Das CASED wurde als Forschungszentrum für IT-Sicherheit im Rahmen der hessischen Exzellenz-Offensive LOEWE gegründet. CASED-Trägerinstitute sind die TU Darmstadt, das Fraunhofer SIT und die Hochschule Darmstadt. Die usd AG ist ein unabhängiges Beratungsunternehmen, das Unternehmen europaweit in Sicherheitsfragen berät und zertifiziert.

Referat Kommunikation  
Corporate Communications

Karolinenplatz 5  
64289 Darmstadt

Ihr Ansprechpartner:  
Christian Siemens  
Tel. 06151 16 - 32 29  
Fax 06151 16 - 41 28  
[siemens.ch@pvw.tu-darmstadt.de](mailto:siemens.ch@pvw.tu-darmstadt.de)

[www.tu-darmstadt.de/presse](http://www.tu-darmstadt.de/presse)  
[presse@tu-darmstadt.de](mailto:presse@tu-darmstadt.de)





TECHNISCHE  
UNIVERSITÄT  
DARMSTADT

#### Über die TU Darmstadt

Die TU Darmstadt zählt zu den führenden Technischen Universitäten in Deutschland. Ihre rund 270 Professoren, 3.850 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und 23.000 Studierenden widmen sich entscheidenden Zukunftsfeldern wie Energie, Mobilität, Kommunikation und Information sowie Bauen und Wohnen.

#### Pressekontakt:

**Manfred Tubach**, Vorstand usd AG, Tel: 06103/90 34 60,

E-Mail: [manfred.tubach@usd.de](mailto:manfred.tubach@usd.de)

**Anne Grauenhorst**, CASED, Public Relations, Tel: 06151/16-6185,

E-Mail: [anne.grauenhorst@cased.de](mailto:anne.grauenhorst@cased.de)

MI-Nr. 58/2010, Grauenhorst/csi